



Amtsblatt der Gemeinde Mönshheim

**Vorgezogener  
Redaktionsschluss  
in der KW 19**

**Montag, 10. Mai 2021  
10 Uhr**

**Wir bitten um Beachtung!**



Es werden Testungen unter der Regie des DRK Ortsvereins Friezheim-Wimsheim und der DLRG Ortsgruppe Mönshheim angeboten. Die Testangebote stehen allen Personen aus den beteiligten Heckengäu-Gemeinden offen, aus organisatorischen Gründen jedoch nur nach vorheriger Terminvereinbarung.

Die aktuellen Termine mit Anmeldemöglichkeit

**finden Sie hier -->**



## Gottesdienst an

### Gottesdienst an Himmelfahrt

10:30 Uhr

auf dem Tobel in Mönshheim

Es laden ein: Evang. Kirchengemeinden Mönshheim und  
Wimsheim

## „Mönsheim blüht“ – Saatgutausgabe Mai 2021



**BlühOase:** Höhe 60 – 75 cm, zuverlässige Nahrungsquelle für alle Arten von Nützlingen

**Imkergarten:** Höhe 60 – 120 cm, etwas höherwachsende Bienenweide

Die kostenlose Abholung in der Kelter am Bücherschrank oder bei J. Baumgärtner Tel. 5928

**Aussaat:** Je nach Lage von **Anfang Mai bis Mitte Juni**. Die Bodentemperatur der vorbereiteten Fläche sollte für die Keimung zwischen **10 und 15 Grad** liegen, auf ausreichende Feuchtigkeit achten.

**Bodenvorbereitung:** gewünschte Fläche vor der Einsaat umgraben, wenn möglich starkwachsende Gräser entfernen, danach den **Boden durchhacken** um eine feinkrümelige Bodenstruktur herzustellen. (das Verstreuen auf bestehenden Grasflächen bringt leider nichts)



### Die Mönsheimer Holzbiene fliegt

In den nächsten Wochen werden sie an unterschiedlichsten Stellen die Mönsheimer Holzbiene in Aktion sehen. Sie wird auf insektenfreundlichen Blühflächen aufgestellt, die dann erst ab Ende Juli vom Bauhof gemäht werden. Das Forum Energie und Umwelt bedankt sich herzlich bei Silke Wuff für den liebevollen Entwurf und die Herstellung der ersten „Holzbienen“. Ebenso bedanken wir uns beim Bauhofleiter Herrn Kühnle und Bürgermeister Fritsch für das Bereitstellen der ersten Versuchsflächen an der Appenbergsporthalle und am Friedhof.



## Die erste Fahrt mit dem E-Carsharing Fahrzeug, oder „ ein Bürgermeister und die Technik“!

*Ein Erlebnisbericht von Thomas F., Bürgermeister der Gemeinde Mönsheim.*

Endlich! Der erste sonnig-warme Frühlingstag und mein Terminkalender meint es gut mit mir. Um 13 Uhr steht ein Besprechungstermin in Pforzheim an, also raus aus dem Büro!

Da kommt mir die geniale Idee, diese Dienstfahrt mit Sophie zu unternehmen. Sophie, das ist nicht etwa eine neue Rathausmitarbeiterin, sondern der Renault Zoe unseres E-Carsharing Partner „twist“. Sie steht seit Februar auf dem Parkplatz beim Sportplatz und wartet auf Kundschaft.

Die notwendige twist-App habe ich längst auf dem Handy installiert. So stehe ich mit dem Smartphone in der Hand vor Sophie. Wie war das damals doch noch gleich bei der Einweisung? Es überkommt mich eine leichte Nervosität. Aha, alles klar. Zunächst mal die Sophie auf der Karte antatschen und dann den Button „mieten“ drücken. Schon kann ich das Fahrzeug per

Smartphone öffnen. Alles easy ... mein Selbstvertrauen ist zurück! So, nun muss ich irgendwie dieses Kabel von der Ladesäule und von der Sophie lösen, um es im Kofferraum zu verstauen. Ich ziehe, aber nichts regt sich. Das Kabel sitzt fest in den Buchsen. Also, Auto nochmal per Smartphone schließen und wieder öffnen. Nix! Sophie krallt sich an das Kabel, wie eine Raubkatze an ihr frisch erlegtes Opfer. Doch das Opfer ist nicht das Kabel, das Opfer bin ich. Seit über 5 Minuten stehe ich nun vor Sophie, doch die angestrebte E-Car-Fahrt ist noch in weiter Ferne. Da fällt es mir wie Schuppen aus den Haaren: In eine Steckbuchse unter dem Handschuhfach ist die Ladekarte angebracht. Hurra, ich hab's. Die Ladekarte an die Ladesäule gehalten und schon lässt sich das Kabel aus der Säule ziehen. Der erste Etappensieg ist geschafft. Sicher gibt nun auch Sophie das Kabel aus ihrem Lademaul frei. Ein kräftiger Ruck und ... nichts! Wieder stehe ich da wie Moses vor dem Roten Meer, nur ohne Zauberstab. Wie ich da so ratlos vor Sophie stehe sehe ich den Platzwart vom Sportplatz kommen. Ich hechte mich geistesgegenwärtig ins Auto um nicht gesehen zu werden. Was für eine Blamage, wenn Roland mich sieht, herkommt und sich nach der Funktionsweise des E-Cars erkundigen würde. Puhhh, er hat mich nicht gesehen. Weiter geht es. Schon mal im Auto sitzend probiere ich ob es sich starten lässt. Aber die stylische Armaturentafel schreit mir quasi entgegen, dass ein Starten nicht möglich ist, weil das Ladekabel noch in Sophie steckt. Natürlich wäre das einem mittelbegabten Zweitklässler schon klar gewesen. Aber was tut man nicht alles in der Verzweiflung. Ich sinke im Sitz in mich zusammen. In meiner Ratlosigkeit drücke ich auf den Radioknopf. Wenigstens der tut.

Gerade als ich innerlich bereit war aufzugeben und mit meinem eigenen Auto nach Pforzheim zu fahren, kommt der kaum für möglich gehaltene Geistesblitz: In der Box unter dem Handschuhfach steckt noch eine Funksensor. Voll gespannter Erregtheit löse ich den Transponder, drücke auf dem Knopf und vernehme die erlösende Entriegelungsmechanik an der Kabelbuchse. Jetzt aber! Schnell ist das Kabel im Kofferraum verstaut und los geht die stille Fahrt. Die 16 km in das Oberzentrum lassen die Peinlichkeiten der letzten 15 Minuten schnell vergessen. Wie ein Kätzchen schnurrt Sophie über die Landstraße. Super Kraftübertragung und eine erstaunliche Ausstattung lassen die Fahrt mit ihr zum Genuss werden. Es scheint so, als würden wir doch noch Freunde!

Nach 2 Stunden kehren wir wieder zur Heimladestation zurück. Voll im Glück finde ich auch ruckzuck den Knopf, der Sophies Ladendeckel öffnet und das Anstecken des Kabels ist selbst für mich problemlos. Einziger Wermutstropfen ist im Nachgang, dass durch meine anfängliche Unzulänglichkeit und den damit einhergehenden Zeitverlust, die dritte Mietstunde seit 5 Minuten begonnen hat. Aber das betrachte ich als gerechte persönliche Strafe.

Damit das nicht mehr passiert habe ich mittlerweile veranlasst, dass vom Fahrzeugbetreuer eine „karo-einfach“ Gebrauchsanweisung ins Auto gelegt wurde. Somit kann jeder auch bei der ersten Nutzung zügig die nötigen Handgriffe erledigen.

Fazit: Das E-Car ist super. Es macht richtig Spaß damit zu fahren und stellt eine perfekte Alternative für alle dar, die nur ab und zu ein Auto brauchen und sich einen Zweit- oder Drittwagen sparen wollen. Oder auch nur, um ab und zu mal elektrische Fahrfreude in einem schnuckeligen Kleinwagen erleben wollen. Einfach die twist App herunterladen und sich registrieren (Führerschein und Verknüpfung mit dem Bankkonto notwendig). Für nur 10 Euro Registrierungsgebühr sichern Sie sich bequeme Fahrfreude. Gönnen Sie sich den Spaß.

## Amtliches

### Fälligkeit der Grund- und Gewerbesteuer

Am 15. Mai 2021 werden die zweite Grundsteuerrate und die zweite Vorauszahlungsrate der Gewerbesteuer für das Jahr 2021 fällig.

Wenn Sie uns ein Lastschriftmandat erteilt haben, werden wir die Beträge zum Fälligkeitstermin von Ihrem Konto abbuchen.

Sollte uns noch kein Mandat vorliegen, bitten wir um pünktliche Überweisung, da wir sonst Mahngebühren und Säumniszuschläge erheben müssen.

Einfacher ist es, uns ein Lastschriftmandat zu erteilen, das Ihnen folgende Vorteile bietet:

- Sie müssen **keine Überweisungen** mehr ausfüllen.
- Die **Terminüberwachung entfällt**, wir buchen die fälligen Beträge pünktlich ab.
- Es fallen **keine Mahngebühren und Säumniszuschläge** mehr an.
- Sie können Ihre Einzugsermächtigung **jederzeit widerrufen**. Was müssen Sie tun?

Füllen Sie einfach den folgenden Vordruck aus und werfen Sie ihn in den Rathausbriefkasten

Bei Fragen können Sie sich gerne an Herrn Scheytt (Tel.: 07044 9253-20; Email: andreas.scheytt@moensheim.de) oder Frau Gillé (Tel.: 07044 9253-23; Email: nadine.gille@moensheim.de) wenden



Gemeinde Mönsheim  
Gemeindekasse  
Schulstraße 2, 71297 Mönsheim

Gläubiger-Identifikationsnummer: DE21ZZZ0000010649  
Ermächtigung zum Einzug für das SEPA - Basislastschriftmandat  
**Buchungszeichen** (Mandatsreferenz, **unbedingt eintragen**):

- Gewerbesteuer
- Grundsteuer
- Hundesteuer
- Sonstiges (bitte eintragen)

Ich ermächtige die Gemeinde Mönsheim,

- eine einmalige Zahlung
- wiederkehrende Zahlungen ab dem (Datum eintragen)

von meinem Konto mittels SEPA-Basislastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der Gemeinde Mönsheim auf mein Konto gezogene(n) Lastschrift(en) einzulösen. Die Lastschriften werden zu den Fälligkeitszeitpunkten bewirkt, die in Ihren Bescheiden genannt sind. Dort finden Sie auch die genauen Einzugsbeträge.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

### Zahlungspflichtiger

Name, Vorname / Firma: \_\_\_\_\_

Straße, Hausnummer: \_\_\_\_\_

PLZ, Ort: \_\_\_\_\_

### Bankverbindung

BIC: \_\_\_\_\_

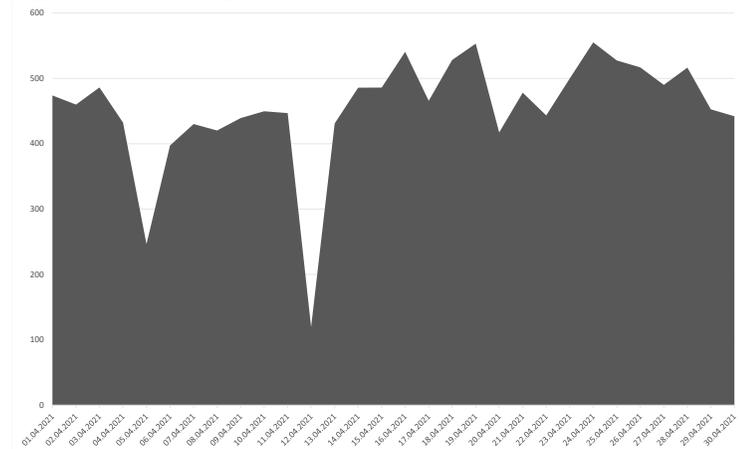
IBAN: \_\_\_\_\_

Ort und Datum: \_\_\_\_\_

Unterschrift(en) \_\_\_\_\_



### Wasserverbrauch April 2021



Am 5.4. Störung im Hochbehälter Appenberg;  
am 12.4. zeitweise keine Datenübermittlung

### Aus dem Gemeinderat

### Bericht Gemeinderatssitzung

#### Korrektur und Ergänzung zum Bericht über die Gemeinderatssitzung vom 22. April 2021

Im Bericht über die letzte Gemeinderatssitzung ist beim Tagesordnungspunkt „Haushalt 2021“ ein Fehler unterlaufen. Der durchschnittliche Gewerbesteuerhebesatz im Enzkreis beträgt 337 % und nicht 300 %. Außerdem wird der Bericht zum selben Tagesordnungspunkt wie folgt ergänzt:

GR Hans Kuhnle spricht noch den Zustand der **Mittelalstraße** nach den dortigen Baumaßnahmen an. Er ist der Ansicht, dass sich der Bauherr an den erforderlichen Sanierungskosten zumindest beteiligen müsse. Vor den Wohnbaumaßnahmen sei die Straße in Ordnung gewesen. Der Vorsitzende erklärt, dass es in Baden-Württemberg keine Rechtsgrundlage gibt, Anlieger an den Kosten der Straßensanierung zu beteiligen. Die Straße sei aber auch schon vorher in einem schlechten Zustand gewesen. Darüber habe er sich früher schon mit Herrn Fortanier von den Kirn Ingenieuren unterhalten. Da im Haushalt des Eigenbetriebs Wasserversorgung geplant ist, in der Mittelalstraße einen Ringschluss der Wasserleitung herzustellen, werde auch die Decke saniert. Dafür seien auch Mittel im Haushalt eingestellt. GR Kuhnle betont, dass diese Erklärung für ihn in keiner Weise zufriedenstellend ist.



### Soziales Netzwerk

Das Büro befindet sich im Rathaus Schulstraße 2 im 1. Obergeschoss

Öffnungszeiten des Büros sind

Montag von 10 bis 12 Uhr und von 14 bis 16 Uhr

Mittwoch bis Freitag von 10 bis 12 Uhr

in dieser Zeit sind wir auch telefonisch unter 9253-14

oder per E-Mail unter sozial.netz@moensheim.de erreichbar.

#### Büro des Sozialen Netzwerk Mönsheim

Haben Sie Fragen rund ums Alter?

Benötigen Sie Informationen über Unterstützungsangebote?

Das Beratungsangebot ist kostenlos, die Inhalte der Gespräche werden vertraulich behandelt.

Gerne beraten wir Sie auch telefonisch.

#### Bücherschrank

Der offene Bücherschrank ist wieder geöffnet

Die Öffnungszeiten sind:

Montag 10 – 16 Uhr

Mittwoch 10 – 18.30 Uhr

Aber es darf sich immer nur eine Person oder Personen aus einem Haushalt im Foyer der Alten Kelter aufhalten.

Bitte beachten Sie diesen Hinweis!!!

### Fahrt zum Impfzentrum

Das Kreisimpfzentrum hat Fahrt aufgenommen. In erster Linie werden Senioren geimpft und bei dieser Personengruppe wird es Personen geben denen es schwer fallen wird in die Sporthalle zu kommen.

Wenn Sie keine Möglichkeit haben in die Appenbergsporthalle zu gelangen melden Sie sich bei uns, wir versuchen einen Fahrdienst zu organisieren. Die Fahrer der Einkaufsfahrten haben sich bereit erklärt auch diesen Fahrdienst anzubieten, herzlichen Dank dafür.

Wir können nicht garantieren, dass wir jeden Termin abdecken können, aber wir werden es auf jeden Fall versuchen. Bitte, bei Bedarf, so früh wie möglich den Termin mitteilen.

### Einkaufsfahrt

Am **Freitag 7. Mai** findet die nächste Einkaufsfahrt statt. Natürlich müssen die Corona- Hygieneregeln eingehalten werden. Es kann immer nur 1 Fahrgast befördert werden und im Fahrzeug muss eine Mund-Nase-Bedeckung getragen werden.

Das Soziale Netzwerk Mönsheim bietet einmal wöchentlich eine Einkaufsfahrt zu den verschiedenen Einkaufsmöglichkeiten der Gemeinde Mönsheim an. Wenn Sie diesen Service nutzen möchten melden Sie sich bitte beim Sozialen Netzwerk Mönsheim an. Sie werden am Einkaufstag zu Hause abgeholt. Die Uhrzeit besprechen Sie mit dem Fahrer direkt. Das Angebot ist kostenlos da es von der Gemeinde Mönsheim unterstützt wird und die Fahrer ehrenamtlich tätig sind.

Wir freuen uns wenn unser Service genutzt wird, rufen Sie uns an!!

### Wir bieten einen Einkauf – Bringdienst an!

Wenn Sie etwas benötigen dürfen Sie sich gerne bei uns melden und wir werden einen Bringservice organisieren. Es meldet sich bei Ihnen der Einkäufer, Sie schreiben eine Einkaufsliste oder geben Sie telefonisch durch und die Einkäufe werden Ihnen nach Hause gebracht.

Bitte melden Sie sich, wenn Sie wegen ihrem Alter oder Vorerkrankungen zu der gefährdeten Personengruppe gehören, als Arzt oder Pfleger tätig sind oder sich in häuslicher Quarantäne befinden.

### Angebote des Sozialen Netzwerk Mönsheim

Wann die verschiedenen Angebote des Sozialen Netzwerk Mönsheim wieder starten wissen wir noch nicht. Aber wir freuen uns jetzt schon darauf und werden die Termine im Mitteilungsblatt und auf der Homepage veröffentlichen.

### Wandertipp

Natürlich können diesen Monat die Mesamer Tausendfüßler noch nicht als Gruppe starten, aber alleine, zu zweit oder mit der Familie dürfen wir wandern. Dazu möchten wir Ihnen Touren-Tipps geben um die Wanderungen nachzuwandern. Es soll eine Idee sein wohin die nächste Wanderung gehen könnte, die Wanderungen sind nicht detailliert beschrieben.

Es sind die erprobten Wanderungen der Mesamer Tausendfüßler. Heute der Bericht der 25. Tour die im Januar 2020 stattfand:

Über den Geißberg rund um den Mönsheimer Steinbruch



Ca. 9,5 Km vorwiegend auf Waldwegen

Die erste Wanderung im neuen Jahr führte uns rings um den Mönsheimer Steinbruch, der von der Fa. Mertz betrieben wird. Nach steilem Anstieg vom Ortskern kamen wir sowohl am laufenden Betrieb als auch an dem wiederaufgefüllten und renaturierten Gebiet und der Erweiterungsfläche vorbei. Unterwegs trafen wir Herrn Kunkel, den Betriebsleiter des Steinbruchs, der uns die Arbeit vor Ort erläuterte.



Die Wanderung verläuft über den 509 Meter hohen Geissberg über verschiedene Markungen mit Namen wie Dachsbau, Holzzapfelbäumle oder Betzenloch, am „Friozheimer Riesen“, Mönsheimer Golfplatz und am Friedhof von Obermönsheim vorbei.

### Vorsicht, Abzocke!

Die Polizei gibt Tipps zum Schutz vor Telefonbetrüchern

Handwerker, Enkel oder Polizisten: Am Telefon geben sich Betrüger als vertrauenswürdige

Personen aus, um Geld zu erbeuten.

Die Täter schaffen es, insbesondere ältere Menschen am Telefon zu verunsichern oder zu verängstigen. Viele sind dann bereit, Bargeld oder Wertsachen an die Kriminellen zu übergeben.

### FALSCHER POLIZEIBEAMTE

Beim Anruf der Täter wird im Display der Telefone ihrer Opfer die Notrufnummer 110 oder die Nummer der örtlichen Polizeidienststelle angezeigt.

Die Betrüger warnen im Verlauf des Telefonates beispielsweise vor einem geplanten Einbruch. Sie bieten den Betroffenen an, Bargeld oder Wertsachen von einem Kriminalbeamten an einen „sicheren Ort“ bringen zu lassen. Sie versprechen nach der akuten Gefahr alles zurückzubringen.

Eine andere Masche kann das Warnen der Betrüger vor Falschgeld, das überprüft werden muss oder vor Kriminellen, die das Konto des Angerufenen plündern wollen, sein.

Ausführliche Informationen und weitere Tipps finden Sie unter [www.polizei-beratung.de](http://www.polizei-beratung.de).

### TIPPS FÜR IHRE SICHERHEIT

- › Lassen Sie sich nicht unter Druck setzen. Legen Sie den Hörer auf, wenn Ihnen etwas merkwürdig erscheint.
- › Sprechen Sie am Telefon niemals über Ihre persönlichen und finanziellen Verhältnisse.
- › Übergeben Sie niemals Geld oder Wertgegenstände an unbekannte Personen.
- › Sprechen Sie mit Ihrer Familie oder anderen Vertrauten über den Anruf.
- › Wenn Sie unsicher sind: Rufen Sie die Polizei unter der 110 (ohne Vorwahl) oder Ihre örtliche Polizeidienststelle an. Nutzen Sie nicht die Rückruffunktion.

Glauben Sie, Opfer eines Betrug geworden zu sein?

Wenden Sie sich sofort an die Polizei und erstatten Sie Anzeige.

**Bauernregeln**

Im letzten Seniorenbrief war ein Blatt mit Bauernregeln die man vervollständigen sollte. Wie versprochen veröffentlichen wir in diesem und in den nächsten Mitteilungsblätter die vollständigen Bauernregeln.

Ist der Mai recht heiß und trocken, kriegt *der Bauer kleine Brocken*.

Ist der Mai kühl und nass füllt *s dem Bauern Scheun und Fass*.

Wenn im Mai die Wichteln schlagen, läuten *sie von Regentagen*.

Regen im Mai bringt *fürs ganze Jahr Brot und Heu*.

Hasen, die springen, Lerchen, die singen, werden sicher *den Frühling bringen*.

**Bekanntmachungen****Öffentliche Bekanntmachung -  
Schulverband "Heckengäu" Enzkreis**

Sitz: Wiernsheim

I.

**HAUSHALTSSATZUNG**

für das Haushaltsjahr 2021

Aufgrund von § 18 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) i.d.F. vom 16. September 1974 (GBl.S.408) und § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) i.d.F. vom 24. Juli 2000 (GBl.S.581) hat die Verbandsversammlung am 29. März 2021 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2021 beschlossen:

**§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt**

Der Haushaltsplan wird festgesetzt

<b>1. Im Ergebnishaushalt mit den folgenden Beträgen</b>	<b>EUR</b>
1.1 Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	1.441.500
1.2 Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	1.250.700
<b>1.3 Veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b> (Saldo aus 1.1. und 1.2) von	190.800
1.4 Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	
1.5 Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	
1.6 Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5) von	
1.7 Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6) von	190.800
<b>2. Im Finanzhaushalt mit den folgenden Beträgen</b>	
2.1 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit von	1.299.800
2.2 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit von	932.500
<b>2.3 Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushaltes</b> (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	<b>367.300</b>
2.4 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	149.700
2.5 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	170.000
<b>2.6 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit</b> (Saldo 2.4 und 2.5) von	- 20.300
<b>2.7 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf</b> (Saldo von 2.3. und 2.6) von	<b>347.000</b>
2.8 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	
2.9 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	347.000

**2.10 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9) von** - 347.000

**2.11 Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7 und 2.10) von** 0

**§ 2 Kreditermächtigung**

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf 0 EUR

**§ 3 Kassenkredite**

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 100.000 EUR

**§ 4 Verbandsumlagen**

Die Höhe der Verbandsumlagen wird festgesetzt auf:

1. Betriebskostenumlage	713.600,00 €
davon Wiernsheim	439.600,00 €
davon Wurmberg	132.700,00 €
davon Mönsheim	91.300,00 €
davon Wimsheim	50.000,00 €
2. Zinsumlage	12.500,00 €
davon Wiernsheim	6.800,00 €
davon Wurmberg	4.200,00 €
davon Mönsheim	1.000,00 €
davon Wimsheim	500,00 €
3. Allgemeine Kapitalzuschuss 1	17.700,00 €
davon Wiernsheim	85.100,00 €
davon Wurmberg	18.500,00 €
davon Mönsheim	9.400,00 €
davon Wimsheim	4.700,00 €
4. Tilgungsumlage	190.800,00 €
davon Wiernsheim	82.000,00 €
davon Wurmberg	50.000,00 €
davon Mönsheim	39.200,00 €
davon Wimsheim	19.600,00 €

**II.**

Genehmigungspflichtige Teile enthält die Satzung nicht.

**III.**

Die Haushaltssatzung 2021 mit Anlagen liegt in der Zeit von Montag, 03. Mai 2021 bis Mittwoch, 12. Mai 2021 beim Bürgermeisteramt Wiernsheim, 75446 Wiernsheim, Marktplatz 1, Zimmer 007 zur Einsichtnahme aus.

Wiernsheim, den 27. April 2021

Gezeichnet: Karlheinz Oehler, Verbandsvorsitzender

**IMPRESSUM**

**Herausgeber:**  
Gemeinde Mönsheim  
**Druck und Verlag:** Nussbaum Medien  
Weil der Stadt GmbH & Co. KG,  
71263 Weil der Stadt,  
Merklinger Str. 20,  
Telefon 07033 525-0,  
www.nussbaum-medien.de

**Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:**  
Bürgermeister Thomas Fritsch,  
71297 Mönsheim, Schulstraße 2,  
oder sein Vertreter im Amt.

**Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:**  
Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,  
68789 St. Leon-Rot

**INFORMATIONEN**

**Vertrieb (Abonnement und Zustellung):** G.S. Vertriebs GmbH,  
Josef-Beyerle-Str. 2,  
71263 Weil der Stadt,

Tel.: 07033 6924-0,  
E-Mail: info@gsvertrieb.de  
Internet: www.gsvertrieb.de

**Anzeigenverkauf:**  
wds@nussbaum-medien.de

## Mönsheimer Sperrmüllmarkt

### Zu verschenken:

20 Waschbeton U-Steine

20 Goldfische

Telefon 0172 1537585

**Interessenten setzen sich bitte mit dem Anbieter in Verbindung!**

## Feuerwehr



## Freiwillige Feuerwehr

### Das neue Hilfeleistungslöschfahrzeug (HLF) stellt sich vor

#### Das Abstützsysteem

Auch so ein komplett neues Gerät in Mönsheim! Das sogenannte Stab-Fast-System. Diese Geräte dienen ebenfalls zum Stabilisieren von Fahrzeug ähnlich den schon vorgestellten Stab-Pack. Allerdings wird das Stab-Fast immer dann eingesetzt, wenn sich ein Fahrzeug in Seiten- oder Dachlage befindet. Dort soll dies dann ein weiteres Bewegen verhindern.

Wenn sich heute ein Fahrzeug auf Grund eines Unfalles in Seiten- oder Dachlage befindet, dreht man es nicht mehr einfach wieder auf die Räder. Die heutige Einsatztaktik geht dahin, das Fahrzeug solange in seiner vorgefundenen Lage zu belassen, bis die Insassen befreit sind. Um ein unbeabsichtigtes Bewegen zu vermeiden bringt man hierzu die Stab-Fast an.

Liegt zum Beispiel nach einem Verkehrsunfall ein Fahrzeug auf der Seite, so werden zuerst an der Unterbodenseite zwei Keile angebracht und somit kann das Fahrzeug nicht mehr so einfach auf diese Seite zurückkippen. Anschließend werden an der Fahrzeugoberseite vorne und hinten jeweils ein Stab-Fast angebracht. Dazu wird je eine Stange gegen das Auto „gelehnt“. Nun wird mittels des angebauten Spanngurtes ein Dreieck hergestellt, indem der Gurt mit einem eingebauten Haken im unteren Bereich der Fahrzeugoberseite befestigt wird. Nachdem der Spanngurt festgespannt ist, befindet sich das Fahrzeug in einer äußerst stabilen Lage und wir können daran arbeiten. Diese stabile Lage ist mit diesem System auch in einer Dachlage möglich.



Foto: FW Mönsheim

## Kindergärten



## Naturkindergarten Mönsheim



„Der April macht was er will.“ Ja, wirklich! Dieser April machte in der Tat, was er wollte. Er lockte uns mit warmen Temperaturen in die Büsche und auf die Wiesen. Schnell schälten wir uns aus den dicken Jacken und tobten am Seeufer quirlig umher. Dann überraschte es uns über Nacht mit kalten Temperaturen und die Wolken beschenkten uns noch einmal mit Schnee. Warm eingepackt formten wir munter kleine Schneelandschaften und verarbeiteten kreativ Hackschnitzel und Schnee zu großen Kugeln, bis sie zu schwer zum Rollen wurden. Am warmen Feuer schmausten wir und hörten dem Knistern des Feuers zu. Wir spielten mit dem weißen, kalten Nass, bis die Sonne uns wenige Zeit später wieder mit ihren warmen Strahlen den Schnee stahl. Nun müssen wir auch im Waldkindergarten leider wieder eine Pause einlegen. Aber wir sind uns ganz sicher: Die Abenteuer da draußen im Wichtelwald, die warten auf uns!

Herzlich grüßen die Erzieher/innen des Waldwichtel-Kindergartens

## Aus anderen Ämtern



## Enzkreis

### Gestaltung einer gemeinsamen Freizeitregion Pforzheim/Enzkreis: Meinung der Bürgerinnen und Bürger ist gefragt!

Um die Attraktivität der Region zu steigern und damit auch den Tourismus zu stärken, wollen die Stadt Pforzheim und das Landratsamt Enzkreis künftig noch enger zusammenarbeiten und ein gemeinsames Freizeit- und Naherholungsprogramm entwickeln. „Dabei soll sich natürlich auch die Bürgerschaft mit Ideen einbringen können“, erklären der Wirtschaftsbeauftragte des Enzkreises Jochen Enke und Isabell Prior, Leiterin des Tourismusmarketings beim Eigenbetrieb Wirtschaft und Stadtmarketing Pforzheim (WSP). Aktuell haben daher vier Masterstudentinnen des Studienganges Nachhaltige Tourismusentwicklung der Hochschule Heilbronn eine Online-Umfrage konzipiert. Ihr Ziel ist es, herauszufinden, was die Menschen in ihrer Heimatregion erleben, was sie besonders schätzen und welche Anregungen sie für die Freizeitgestaltung haben. Von diesen Tipps werden Einheimische wie Touristen gleichermaßen profitieren, sind Enke und Prior überzeugt und würden sich daher über eine rege Beteiligung freuen.

Die Befragung dauert nur wenige Minuten. Die Teilnahme ist freiwillig und alle Angaben werden anonymisiert behandelt. Wer sich bis zum 19. Mai daran beteiligen möchte, findet die Umfrage auf [www.enzkreis.de](http://www.enzkreis.de) unter der Rubrik Wirtschaft und Tourismus.

Für Fragen oder Anregungen stehen Isabell Prior (Telefon 07231 39-3710, [Isabell.Prior@ws-pforzheim.de](mailto:Isabell.Prior@ws-pforzheim.de)) oder Jochen Enke (07231 308-9266, [Jochen.Enke@enzkreis.de](mailto:Jochen.Enke@enzkreis.de)) jederzeit gerne zur Verfügung.

### Selbsthilfegruppe „optimenz“ trifft sich virtuell

Die Selbsthilfegruppe „optimenz“ bringt Menschen zusammen, die mit Einschränkungen kognitiver Art leben, das heißt zum Beispiel mit Gedächtnisproblemen oder Orientierungsschwierigkeiten, wie sie beispielsweise bei einer Demenz auftreten können. Es verbindet sie der Wunsch, Erfahrungen auszutauschen und von anderen zu hören, wie sie mit ihrer Lebenssituation zurechtkommen.

In zwangloser und geschützter Atmosphäre finden die Treffen normalerweise alle 14 Tage im Landratsamt Enzkreis in Pforzheim statt. Eine Sozialarbeiterin des DemenzZentrums kümmert sich um die Rahmenbedingungen. Seit der Pandemie treffen sich die Mitglieder der Selbsthilfegruppe nun wöchentlich und zwar über Video-Meetings montags vormittags von 10:30 bis 11:30 Uhr. Das könnte interessant sein für Menschen, die einen weiten Anfahrtsweg scheuen.

Neu Interessierte sind jedenfalls jederzeit willkommen und werden bei technischen Fragen gerne unterstützt. Das E-Mail zur Einwahl wird jeweils wenige Tage zuvor verschickt. Die nächsten Treffen sind am 3. und 10. Mai. Für Anmeldungen und Fragen stehen Sandra Langer oder Sylke Kopp vom consilio in Mühlacker unter Telefon 07041 8974500 oder per Mail an demenzzentrum@enzkreis.de gerne zur Verfügung. (enz)



### Bauernverband Enzkreis e.V.

#### Fotoaktion im Enzkreis, Pforzheim und Landkreis Böblingen startet

##### Zukunftsbilder der Landwirtschaft 2030 gesucht

Fotografieren für die Forschung: Das Team vom Forschungsprojekt Öko-Valuation und die Bio-Musterregion Enzkreis suchen ab sofort „Zukunftsbilder der Landwirtschaft 2030“. Alle aus dem Enzkreis, Pforzheim und dem Landkreis Böblingen sind aufgerufen, ihre Vision von der künftigen Landwirtschaft mit dem Handy oder der Kamera einzufangen. Die Fotos können Hightech im Stall oder auf dem Acker, bunte Wiesen, freilaufende Hühner und vieles mehr darstellen. Sie sollen zeigen, wie die Menschen in Zukunft von und mit der Landwirtschaft leben sollen, wie es den Tieren im Stall gehen kann oder wie wir uns künftig ernähren möchten. Anders als bei klassischen Fotowettbewerben geht es bei dieser Aktion weniger um das perfekte Bild, sondern um die persönliche Perspektive der Fotografierenden. „Wir sind sehr gespannt auf die Einsendungen unserer Bürgerinnen und Bürger sowie auf die Interpretationen der Forschungsgruppe“, meint Dezernent Dr. Daniel Sailer vom Landratsamt Enzkreis.

Die Fotoaktion läuft vom 1. Mai bis zum 31. August. Mitmachen können alle. Eine Person kann maximal drei Fotos einsenden. Unter den Teilnehmenden verlosen die Initiatorinnen jeden Monat attraktive Preise im Wert von 60 Euro wie Bio-Genusskisten oder Einkaufsutscheine.

Mit dem Fotoaufruf möchten Wissenschaftlerinnen der Universitäten Hohenheim und Tübingen herausfinden, welche Art der Landwirtschaft und Ernährung sich die Menschen in ihrer Region wünschen. Besonders aussagekräftige Bilder sollen im Herbst in einer Ausstellung in Pforzheim gezeigt werden. Mehr Informationen zur Aktion und dem Einsenden der Fotos unter [www.oekovaluation.de/fotoaktion](http://www.oekovaluation.de/fotoaktion)



## Bereitschaftsdienste

### Ärztlicher Wochenenddienst

#### In lebensbedrohlichen Situationen verständigen Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der Europanummer 112.

Den allgemeinärztlichen Bereitschaftsdienst erreichen Sie kostenfrei unter der einheitlichen Rufnummer **116117**.

#### Wo und wie ist der ärztliche Notfalldienst zu erreichen?

Der ärztliche Notdienst befindet sich im Eingangsbereich des **Krankenhauses Mühlacker in der Hermann-Hesse-Straße 34**.

#### Zeiten des ärztlichen Notfalldienstes:

**Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag**

von 19.00 Uhr bis zum Folgetag 7.00 Uhr

#### an Wochenenden

von Freitag 19.00 Uhr bis Montag 7.00 Uhr

**an Feiertagen sowie am 24.12. und 31.12.**

vom Vorabend 19.00 Uhr bis zum Folgetag 7.00 Uhr

#### Zeiten der Kinder-Notfallpraxis:

**Mittwoch** 15.00 - 20.00 Uhr

**Freitag** 16.00 - 20.00 Uhr

**Samstag** 08.00 - 20.00 Uhr

**Sonntag** 08.00 - 20.00 Uhr

Teilweise gab es in der Vergangenheit für die Augen-, Kinder- und HNO-ärztlichen Notfalldienste noch 0180er Rufnummern. Diese werden jedoch ab sofort ebenfalls über die bundesweite Rufnummer 116117 für den ärztlichen Bereitschaftsdienst vermittelt.

### Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der Zahnärztliche Notdienst kann unter folgender Nummer erfragt werden: **Bereich Mühlacker unter 0621 38000816**

### Apothekennotdienst

#### Samstag 8. Mai 2021

Hohenzollern-Apotheke Pforzheim, Hohenzollernstraße 29  
Telefon 07231 - 3 44 05

#### Sonntag 9. Mai 2021

Apotheke Butz Friolzheim  
Telefon 4 49 44

### Tierärztliche Notdienste

#### 8. / 9. Mai 2021

Praxis Schuch  
Telefon 07159 800585

### DRK Aktionen

#### Blutspendetag vom 30. April 2021

Herzlichen Dank allen Spenderinnen und Spendern aus Mönsheim und den umliegenden Ortschaften im Namen der Bereitschaft des DRK OV Mönsheim.

Für die Geduld beim Warten möchten wir uns ebenfalls bedanken. Erschienen sind 120 Personen, davon waren erfreulicherweise 23 Erstspender.

Wir hoffen diese Personen haben die Blutspende gut verkräftet, so dass sie auch im nächsten Jahr wieder zu uns kommen, um Blut zu spenden. Es gab 6 Rückstellungen.

Jeder Spendenwillige bekam eine Vespertüte zum Mitnehmen. 114 Blutkonserven konnte das Team von der Blutspendezentrale Baden-Baden mitnehmen, sie bedankten sich für die gute Zusammenarbeit und den reibungslosen Ablauf, trotz den Coronavorschriften die zu beachten waren. Auch wir von der Bereitschaft bedankten uns bei dem Team.

Bei dem Apotheker Herrn Kohler in Mönsheim möchten wir uns ebenfalls bedanken für das Spenden der Papier-Tüten.

H.G.

## Sozialverband VdK Ortsverband Mönshheim



### Wegfall der zeitnahen Mittelverwendung bei kleinen Vereinen zum 01.01.2021

Nachstehend übermitteln wir eine Information des VdK Landesverbandes:

Der Bundesgesetzgeber hat mit Wirkung vom 01.01.2021 den Grundsatz der „**zeitnahen Mittelverwendung**“ für **gemeinnützige Vereine**, geregelt in § 55 Abs. 1 Nr. 5 der Abgabenordnung, dahingehend abgeändert, als dass Vereine mit jährlichen Gesamteinnahmen von nicht mehr als 45.000.- € von diesem Grundsatz künftig ausgenommen sind.

Diese Neuregelung gilt für alle noch offenen Fälle, d.h. für Geschäftsjahre, die noch nicht abschließend Gegenstand der Prüfung zur Körperschafts- und Gewerbesteuer durch das zuständige Finanzamt waren.

Diese Neuregelung ist unter anderem aufgrund der Gegebenheiten der Corona-Pandemie erfolgt. Ob der Gesetzgeber auch nach Abklingen der Pandemie daran auf Dauer festhalten wird, bleibt abzuwarten.

Wir empfehlen daher allen Verbandsstufen, die aktuell von dieser Neuregelung profitieren und die bislang eine Mittelverwendungsrechnung nach Abschluss eines Geschäftsjahres gemacht haben, dies auch weiterhin zu tun. Nur so können die Vorteile der Einstellung von Mitteln in die „frei Rücklage“ und die „neue freie Rücklage“ bei einer möglichen Rückkehr zum Grundsatz der zeitnahen Mittelverwendung für alle Vereine erhalten werden.

Unterstützen Sie die Ziele des VdK durch Ihre Mitgliedschaft. Informationen gibt es beim Vorsitzenden Hans Kuhnle.

## Diakonie

### Diakonie- und Sozialstation Heckengäu e.V.

Wir sind Vertragspartner aller Kranken- und Pflegekassen. Wir bieten Ihnen:

- Alten- und Krankenpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Tagespflege
- Nachbarschaftshilfe
- Betreuungsgruppe für demenzkranke Menschen

Sie erreichen uns persönlich:

Montag – Freitag 08:30 – 14:00 Uhr

Tel: 07044/905080 Fax: 07044/9050839

E-Mail: [info@diakonie-heckengaeu.de](mailto:info@diakonie-heckengaeu.de)

Internet: [www.diakonie-heckengaeu.de](http://www.diakonie-heckengaeu.de)

Lehmgrube 1/1 71297 Mönshheim

Unser Anrufbeantworter ist außerhalb der Bürozeiten geschaltet – wir rufen Sie gerne zurück.

## Allgemeine Info

### Neues Angebot des Ambulanten Hospizdienstes Östlicher Enzkreis e.V.: Virtuelles Begegnungscafé und Einzelgespräche für Trauernde

Trauer ist in Zeiten der Pandemie besonders schwer. Die sonst verfügbaren Angebote können nicht wahrgenommen werden, das wertvolle Gespräch unter Betroffenen in Gesprächskreisen ist nicht möglich.

Um Ihnen trotzdem Raum für Austausch über Verlust, Trauer und Hoffnung zu geben, bieten wir alternativ das „**virtuelle Begegnungscafé**“ per Zoom an. In dieser geschützten Atmosphäre haben Sie die Möglichkeit, mit anderen Betroffenen über Ihre Gefühle und Gedanken zu sprechen. Ein(e) geschulte(r) Trauerbegleiter(in) moderiert das Treffen.

Das nächste virtuelle Begegnungscafé findet am 11. Mai 2021 um 15 Uhr statt. Die Teilnahme ist kostenlos. Wenn Sie Interesse haben, senden Sie uns bitte Ihre E-Mail an folgende Adresse: [kessler@hospizdienst-oestlicher-enzkreis.de](mailto:kessler@hospizdienst-oestlicher-enzkreis.de). Sie erhalten dann von Frau Kessler die Zugangsdaten.

Für **Einzelgespräche** sind wir nach wie vor telefonisch / persönlich für Sie da - selbstverständlich unter Einhaltung der aktuellen Hygiene- und Infektionsschutz-Regeln. Wenn Sie dies wünschen, wenden Sie sich bitte unter 07041 / 8153689 an den Verein. Ihr Gesprächswunsch wird dann an Frau Kessler weitergeleitet. Sie setzt sich anschließend gerne mit Ihnen in Verbindung.

Wir sind gerne für Sie da und freuen uns auf Ihre E-Mail oder Ihren Anruf.

### Der Patientenwille – respektvoller Umgang, Möglichkeiten der Vorsorge, Chancen und Grenzen Vortrag und Informationen für Pflegende, Angehörige und Interessierte

#### Am Mittwoch, 12. Mai 2021, 18 Uhr im RKH Livestream: Der Patientenwille in der klinischen Behandlung und Pflege

Im klinischen Alltag steht der Patientenwille im Mittelpunkt der medizinisch-pflegerischen Versorgung.

Um diesem Ausdruck zu verleihen ist es wichtig, rechtzeitig dafür Vorsorge zu treffen. Manchmal scheint dies leichter gesagt als getan.

In einer Onlineveranstaltung am Mittwoch, 12. Mai um 18:00 Uhr im RKH Livestream, [www.rkh-kliniken.de/rkh-livestream](http://www.rkh-kliniken.de/rkh-livestream), werden Bettina Spahr, Qualitätsmanagement, RKH Ethik-Komitee Ludwigsburg-Bietigheim, und Dr. Jürgen Knieling, Ärztlicher Direktor der Klinik für Psychosomatik im RKH Krankenhaus Bietigheim-Vaihingen, Möglichkeiten der Vorsorge und ihre Grenzen aufzeigen. Nach dem Vortrag gibt es die Möglichkeit zur Diskussion und für Fragen mit Hilfe der Youtube-Chatfunktion. Eine Anmeldung ist nicht nötig, um den Vortrag zu sehen.

## Kirchen



### Evangelische Kirchengemeinde Mönshheim

Bei der Ölschläge 5,  
Telefon: 07044 7304; Fax 07044 920484,  
E-Mail: [Pfarramt.Moensheim@elkw.de](mailto:Pfarramt.Moensheim@elkw.de)  
Internet: [www.ev-kirche-moensheim.de](http://www.ev-kirche-moensheim.de),  
Pfarrerin: Erika Haffner, Pfarrer: Daniel Haffner  
Jugendreferentin: Daniela Hirschmüller,  
Telefon: 07044 938349  
E-Mail: [daniela.hirschmueller@outlook.de](mailto:daniela.hirschmueller@outlook.de)

#### Rogate

**Wochenspruch:** Gelobt sei Gott, der mein Gebet nicht verwirft noch seine Güte von mir wendet. Psalm 66,20

**Wochenlied:** 344 Vater unser im Himmelreich

#### Sonntag, 9. Mai 2021

#### 10.00 Uhr Gottesdienst auf dem Tobel und Online-Übertragung

([www.ev-kirche-moensheim.de](http://www.ev-kirche-moensheim.de))

**Opfer:** Das Opfer ist für das Müttergenesungswerk bestimmt (Sie können die Opfer gerne überweisen an die Ev. Kirchengemeinde Mönshheim)

Sparkasse Pforzheim Calw:

IBAN DE91 6665 0085 0002 7383 25, BIC PZHSDE66XXX

Raiffeisenbank Wimsheim-Mönshheim:

IBAN DE42 6066 1906 0025 1800 02, BIC GENODES1WIM)